



Multisprayer

Multisprayer

Pulvérisateur multiple

Multisprayer

Multisprayer

Víceúčelový postřikovač

DE

NL

FR

IT

GB

CZ



DE

Vielen Dank

für Ihr Vertrauen zu STORCH. Mit dem Kauf haben Sie sich für ein Qualitäts-Produkt entschieden. Haben Sie trotzdem Anregungen zur Verbesserung oder aber vielleicht einmal ein Problem, so freuen wir uns sehr, von Ihnen zu hören.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Außendienst-Mitarbeiter oder in dringenden Fällen auch mit uns direkt.

Mit freundlichen Grüßen STORCH Service Abteilung

Telefon: +49 (0)2 02 . 49 20 - 112
Fax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 244
kostenlose Service-Hotline: 08 00. 7 86 72 47
kostenlose Bestell-Hotline: 08 00. 7 86 72 44
kostenloses Bestell-Fax: 08 00. 7 86 72 43
(nur innerhalb Deutschlands)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lieferumfang	2
Technische Daten	2
Sicherheitshinweise	3
Inbetriebnahme	3
Reinigung	3
Pflege und Wartung	4
Explosionszeichnung	4
Ersatzteilliste	5
Garantie	6
EG-Konformitätserklärung	7

Lieferumfang

Multisprayer, Ansaugschlauch, Materialschlauch, Spritzlanze, Bedienungsanleitung.

Technische Daten

Netzspannung / Frequenz 230 V / 50 Hz
Leistung 0,40 kW
Druck regelbar von 0,5 - 6 bar
Fördermenge (je nach Medium) bis 8 l/min.
Förderhöhe bis ca. 50 m (dünnflüssige Medien)
Materialansaugung bis ca. 7,5 m (dünnflüssige Medien)

Angaben ohne Gewähr! Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Sicherheitshinweise

Das Gerät darf nur durch unterwiesene Personen eingesetzt werden.

Nur ungefüllte Materialien fördern. Keine Nitro- und niedermolekularen Kohlenwasserstoffverbindungen, aggressive Säuren oder Alkalien verarbeiten. Der serienmäßig vorhandene Druckschlauch ist bedingt lösungsmittelbeständig. Sollen häufig lösungsmittelhaltige Medien verarbeitet werden, so ist die Umrüstung des Druckschlauches auf EPDM-Qualität erforderlich. Die Motoren sind in der Normalausführung nicht exgeschützt.

Das Gerät ist serienmäßig mit einem Schukostecker ausgerüstet. Entspricht Ihre vorhandene Steckdose nicht diesem Stecker, so ist eine Anpassung von einem Fachmann durchzuführen. Kupplungen und Anschlußleitungen müssen spritzwassergeschützt sein. Spannung beachten. Nur 230- Volt-Anschlüsse verwenden. Benutzung nur bei einwandfreiem Zustand der Netzanschlußleitungen.

Das Gerät besitzt einen Spannungsbereich, von dem eine elektrische Gefahr für Mensch und Tier ausgehen kann. Es darf nur von autorisierten Personen aufgeschraubt und / oder demontiert werden. Ebenso dürfen Instandhaltung und Reparaturen nur von Elektrofachkräften und autorisierten Fachwerkstätten ausgeführt werden. Der Betrieb des Gerätes geschieht auf eigene Verantwortung und Gefahr des Käufers / Nutzers.

Inbetriebnahme

1. Vor jeder Inbetriebnahme Ölstand prüfen. Dafür ovale Gummikappe abnehmen. Öl muß bis zur Ölstandmarkierung im Stutzen stehen. Bei Bedarf nur eines der folgende Öle einfüllen: FUCHS RENOLIN UNISYN CLP 150, BP ENERGOL SG 150, BP ENERSYN SG 15, SHELL TIVOLA WA oder MOBIL SHC 629.

2. Prüfen, ob Ansaug- und Rücklaufschlauch sicher auf den Anschlüssen sitzen. Druckschlauch dann mit Lanzensprühpistole und Pumpe verbinden.

3. Ansaug- und Rücklaufschlauch mittels der Schlauchklemme fest am Sprühgutbehälter befestigen. Vermeiden, daß Falschluf in die Ansaugleitung gerät.

4. Das Druckregelventil (roter Drehknopf) ist vor jeder Inbetriebnahme auf minimalen Druck einzustellen, (Links-drehung). Eine Druckerhöhung soll während des Pumpvorganges bei geöffneter Sprühpistole erfolgen. Die Druckregelung an der Pumpe findet in drei Stufen bis 6 bar statt.

Um die Sprühtechnik zu erlernen, empfehlen wir bei der ersten Inbetriebnahme Wasser als Übungsmittel zu verwenden.

Standardmäßig ist die Lanzensprühpistole mit einer Breitstrahlüse (blau) ausgerüstet. Ist der Sprühvorgang beendet, ist das Regelventil an der Pumpe auf Minimaldruck zu stellen. Ansaugschlauch aus dem Behälter ziehen, damit die Pumpe sich entleeren kann.

Reinigung

System komplett leerlaufen lassen. Saugschlauch in einen Behälter mit geeignetem Spülmaterial, Rücklaufschlauch in einen Auffangbehälter stecken und die Pumpe und Druckschlauch gründlich durchspülen. Für den letzten Spülgang empfehlen wie eine Seifenlauge, (Pril o.ä.). Nie das Fördermedium in der Pumpe stehen lassen, da ansonsten Gefahr besteht, daß die Ventile verkleben und Dichtungen beschädigt werden.

Falls die Pumpe einmal nicht entsprechend gereinigt worden ist, können die Ventilköpfe an den Ventilsitzen festkleben. In diesem Fall sind die Ventilverschraubungen (Rote Schraubenköpfe seitlich am Pumpengehäuse mit Ring- oder Gabelmaulschlüssel SW 17) zu öffnen, Köpfe von den Sitzen lösen, reinigen, einsetzen und Verschraubungen wieder handfest anziehen.

Pflege und Wartung

Vor jeder Wartung den Netzstecker ziehen.

Ölwechsel alle 300 Voll-Lastbetriebsstunden oder einmal im Jahr durchführen. Ölhaube öffnen. Gerät auf den Kopf stellen und Öl in ein geeignetes Gefäß laufen lassen. Neues Öl bis zur äußeren Ölstandsanzeige einfüllen.

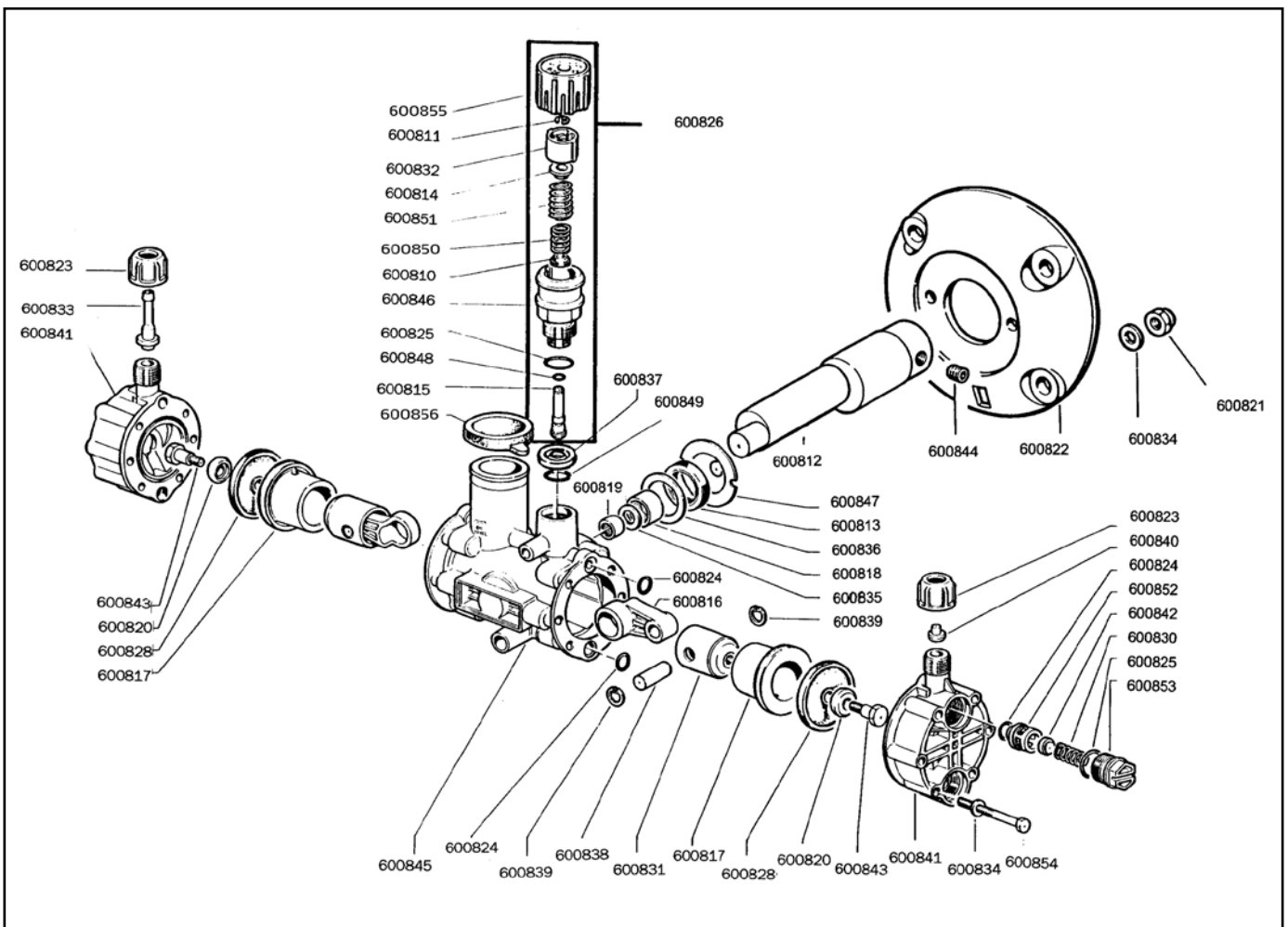
Ölsorten siehe unter Inbetriebnahme.

Sollte bei einer Ölstandkontrolle eine Ölemulsion festgestellt werden, (milchig verfärbtes Öl), liegt ein Membranbruch vor. Um die Mechanik vor Rost oder Verkleben zu schützen, ist die Pumpe sofort zu entleeren. Danach neues Öl einfüllen und die Pumpe zu STORCH einschicken.

Ventilköpfe, Ventilsitze und Druckregelventilstift sind Verschleißteile, die je nach Fördermaterial abnutzen (unpigmentierte dünnflüssige Medien = geringer Verschleiß, Kalkmilch = hoher Verschleiß). Sollte der gewünschte Arbeitsdruck nicht mehr erreicht werden, sind diese Teile ggf. auszuwechseln. Wenden Sie sich dazu direkt an STORCH.

Die Richtlinien der Berufsgenossenschaft für Arbeiten mit Sprüh- und Spritzgeräten sind genau einzuhalten. Auf geeignete Schutzkleidung sei hingewiesen. Der Düsenstrahl darf nicht gegen Personen oder Tiere gerichtet werden. Auf die jährliche Überprüfung von Sprüh- und Spritzgeräten lt. UVV weisen wir hin.

Explosionszeichnung



Ersatzteilliste

Art.-Nr.	Bezeichnung
60 08 10	Aufnehmerscheibe Druckfeder
60 08 11	Sprengring für Regelventil
60 08 12	Antriebswelle
60 08 13	Gleitringdichtung
60 08 14	Endschiebe für Reglerfeder
60 08 15	Druckregelventilstift
60 08 16	Plevel
60 08 17	Flansch
60 08 18	Lager
60 08 19	Lager
60 08 20	Membranschraube
60 08 21	Abdeckflanschmutter
60 08 22	Abdeckflansch
60 08 23	Überwurfmutter für Druckstutzen
60 08 24	O-Ring für Pumpengehäuse
60 08 25	O-Ring Ventilverschraubung
60 08 26	Druckregelventil komplett
60 08 55	Überwurfmutter Druckregelventil
60 08 28	Membrane
60 08 56	Ölhaube
60 08 30	Ventilfeder
60 08 31	Kolben
60 08 32	Stufenregler

Art.-Nr.	Bezeichnung
60 08 33	Druckanschlußstülle
60 08 34	U-Scheibe
60 08 35	Distanzscheibe
60 08 36	Distanzscheibe
60 08 37	Reglerscheibe
60 08 38	Verbindungsbolzen
60 08 39	Sprengring
60 08 40	Druckverschlußstopfen
60 08 41	Pumpenkammer
60 08 42	Saug-/Druckventilkopf
60 08 43	Membranschraube
60 08 44	Madenschraube für Antriebswelle
60 08 45	Pumpengehäuse
60 08 46	Druckregelventilkörper
60 08 47	Distanzscheibe
60 08 48	O-Ring für Regelventil
60 08 49	O-Ring Reglerscheibe
60 08 50	Druckfeder Regelventil
60 08 51	Konterfeder Regelventil
60 08 52	Ventilsitz
60 08 53	Ventilverschraubung
60 08 54	Pumpenkammerschraube



Garantie

Garantiebedingungen

Für unsere Geräte gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen von 12 Monaten ab Kaufdatum / Rechnungsdatum des gewerblichen Endkunden.

Geltendmachung

Bei Vorliegen eines Gewährleistungs- bzw. Garantiefalles bitten wir, dass das komplette Gerät zusammen mit der Rechnung frei an unser Logistik Center in Berka oder an eine von uns autorisierte Service-Station eingeschickt wird.

Zuvor bitten wir Sie, uns unter unserer kostenlosen STORCH Service-Hotline 08 00. 7 86 72 47 zu kontaktieren.

Gewährleistungs- bzw. Garantieanspruch

Ansprüche bestehen ausschließlich an Werkstoff- oder Fertigungsfehler sowie ausschließlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts. Verschleißteile fallen nicht unter die Garantieansprüche. Sämtliche Ansprüche erlöschen durch den Einbau von Teilen fremder Herkunft, bei unsachgemäßer Handhabung und Lagerung sowie bei offensichtlicher Nichtbeachtung der Betriebsanleitung.

Durchführung von Reparaturen

Sämtliche Reparaturen dürfen ausschließlich durch unser Werk oder von STORCH autorisierten Service-Stationen durchgeführt werden.

EG-Konformitätserklärung

Name / Anschrift des Ausstellers: STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D - 42107 Wuppertal

Hiermit erklären wir,

dass das nachstehend genannte Gerät aufgrund dessen Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Gerätes: Multisprayer
Geräte-Typ: Niederdruck-Sprühgerät
Artikel-Nummer: 60 08 00

Angewandte Richtlinien

Maschinen-Richtlinie: 2006 / 42 / EG
EG-Richtlinie Elektromagnetische
Verträglichkeit: 2014 / 30 / EU

Angewandte harmonisierte Normen

EN 292/2
EN 60335-2-41

Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen
DIN VDE 530/84

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
42107 Wuppertal



Jörg Heinemann
- Geschäftsführer -

Wuppertal, 04-2016

NL

Hartelijk dank

voor uw vertrouwen in STORCH. Met deze aankoop hebt u voor een kwaliteitsproduct gekozen. Als u desondanks een tip voor verbeteringen hebt of wellicht ooit een probleem ondervindt, dan horen wij graag van u.

Neem contact op met de medewerker buitendienst of in dringende gevallen rechtstreeks met ons.

Met vriendelijke groeten, STORCH serviceafdeling

Tel.: +49 (0)2 02 . 49 20 - 112
Fax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 244
Gratis service-hotline: 08 00. 7 86 72 47
Gratis bestel-hotline: 08 00. 7 86 72 44
Gratis bestel-fax: 08 00. 7 86 72 43
(alleen binnen Duitsland)

Inhoudsopgave

Pagina

Levering	8
Technische gegevens	8
Veiligheidsrichtlijnen	9
Inbedrijfstelling	9
Reiniging	9
Onderhoud	10
Detailtekening	10
Lijst met vervangende onderdelen	11
Garantie / garantievoorwaarden	12
EG-conformiteitsverklaring	13

Levering

Multisprayer, zuigslang, materiaalslang, spuitlans, gebruiksaanwijzing.

Technische gegevens

Netspanning / frequentie	230 V / 50 Hz
Vermogen	0,40 kW
Druk	regelbaar van 0,5 - 6 bar
Transporthoeveelheid (afhankelijk van medium)	tot 8 l/min.
Transporthoogte	tot ca. 50 m (dunvloeibare mediums)
Materiaalaanzuiging	tot ca. 7,5 m (dunvloeibare mediums)

Informatie onder voorbehoud! Technische wijzigingen en fouten voorbehouden!

Veiligheidsrichtlijnen

Dit apparaat mag alleen worden bediend door daartoe geschoolde personen.

Alleen onge vulde materialen verwerken, geen nitro en laagmoleculaire koolwaterstofverbindingen, agressieve zuren of alkaliën gebruiken. Wanneer regelmatig media worden verwerkt die oplosmiddelen bevatten, moet is een drukslang vereist die voldoet aan de EPDM-kwaliteit. In de normale uitvoering beschikken de motoren niet over een explosiebeveiliging.

Het apparaat is standaard voorzien van een randaardestekker. Wanneer uw voorhanden contactdoos niet geschikt is voor deze stekker, dient een geschikte contactdoos te worden aangebracht door een vakman. Gebruikt u alleen 230 Volt-aansluitingen. Gebruik alleen toegestaan bij optimale toestand van de verbindingkabels.

Het apparaat heeft een spanningsbereik dat elektrische gevaren voor mens en dier kan opleveren. Het mag alleen door geautoriseerde personen worden geopend en / of gedemonteerd. Het gebruik van het apparaat is de verantwoordelijkheid van en voor risico van de koper / gebruiker.

Inbedrijfstelling

1. Vóór iedere inbedrijfstelling moet het oliepeil worden gecontroleerd. Daartoe moet de rubber kap verwijderd worden. De olie moet tot aan de markering in het aansluitstuk staan. Indien nodig, moet olie worden bijgevuld. Geschikte oliesoorten: FUCHS RENOLIN UNISYN CLP 150, BP ENERGOL SG 150, BP ENERSYN SG 15, SHELL TIVOLA WA oder MOBIL SHC 629.

2. Controleren of zuig- en terugloopleiding correct zijn aangesloten. Vervolgens de drukslang met spuitpistool en pomp verbinden.

3. Zuig- en terugloopslang met behulp van de slangklem vast aan de spuitmiddeltank bevestigen. Vermijden dat valse lucht in de zuigleiding dringt.

4. De drukregelklep (rode draaiknop) moet voor iedere inbedrijfstelling op minimale druk worden ingesteld (naar links draaien). De druk mag pas tijdens het pompen bij geopend spuitpistool verhoogd worden. De drukregeling aan de pomp verloopt in 3 trappen tot 6 bar.

Om de spuittechniek te leren, adviseren wij bij de eerste inbedrijfstelling water te gebruiken als oefenmateriaal.

Het spuitpistool is standaard voorzien van een breedstraalsproeier (blauw).

Na het spuiten moet de regelklep aan de pomp op minimale druk worden gezet. Zuigslang uit de tank trekken zodat de pomp kan leeglopen.

Reiniging

Systeem volledig leeg laten lopen. Zuigslang in een bak met daarvoor geschikt spoelmateriaal, terugloopslang in een opvangbak steken en de pomp en de drukslang zorgvuldig doorspoelen. Voor de laatste spoeling adviseren wij zeepsop, (afwasmiddel of iets dergelijks). Nooit spuitmateriaal in de pomp achterlaten, omdat daardoor de kleppen kunnen gaan vastplakken en de dichtingen beschadigd kunnen worden.

Wanneer de pomp eens niet zorgvuldig gereinigd is, kan het gebeuren dat de klepkoppen aan de klepzittingen vastplakken. In een dergelijk geval moet de klepbevestiging (rode schroefkoppen opzij aan het pomphuis) met een ring- of vorkleutel SW 17 geopend, de koppen van de zittingen gelost, gereinigd, opnieuw gemonteerd en de schroefverbindingen weer handvast aangetrokken worden.

Onderhoud

Trek voor elk onderhoud altijd de stekker uit het stopcontact.

Steeds na 300 bedrijfsuren onder vollast, maar tenminste eenmaal per jaar de olie verversen. Oliekap openen. Apparaat op de kop zetten en de afvloeiende olie opvangen in een geschikt vat. Nieuwe olie tot aan de buitenste oliemarkering bijvullen.

Voor oliesoorten zie Inbedrijfstelling.

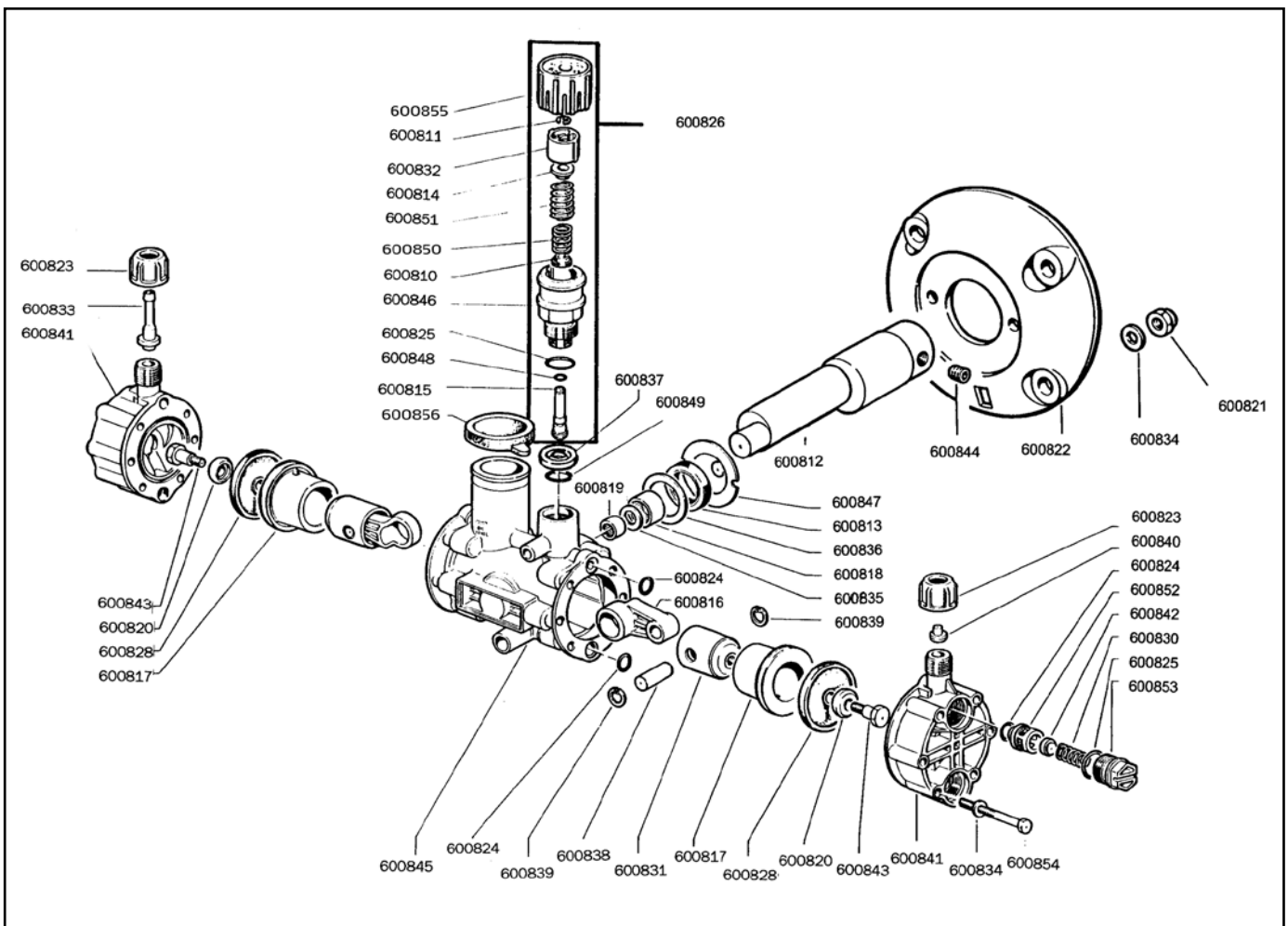
Wanneer bij een oliepeilcontrole een olie-emulsie wordt geconstateerd (melkachtig verkleurde olie), is een membraan defect. De pomp moet dan onmiddellijk worden geleegd om het mechaniek te beschermen tegen roest of vastplakken. Daarna nieuwe olie bijvullen en de pomp opsturen naar STORCH.

Klepkoppen, klepzittingen en de pen van de drukregelklep zijn aan slijtage onderhevig en al naar gelang het spuitmateriaal is de slijtage gering (ongepigmenteerde, dunvloeiende media) of hoog (witkalk). Wanneer de gewenste werkdruk niet meer kan worden bereikt, moeten deze delen mogelijk worden vervangen. In dat geval kunt u direct contact opnemen met STORCH.

De richtlijnen van de inspectiedienst voor werkzaamheden met sproei en spuitapparatuur dienen zorgvuldig te worden nageleefd. Wij wijzen hierbij nogmaals op adequate veiligheidskleding. De spuitstraal mag niet tegen personen of dieren worden gericht.

Wij adviseren een jaarlijkse controle van sproeien spuitapparatuur volgens de voorschriften ter ongevallenpreventie.

Detailtekening



Lijst met vervangende onderdelen

Art.-Nr.	Benaming
60 08 10	Opnemerschijf drukveer
60 08 11	Borgring voor regelklep
60 08 12	Aandrijfias
60 08 13	Glijring-dichting
60 08 14	Eindschijf voor regelveer
60 08 15	Pen voor drukregelklep
60 08 16	Drijfstang
60 08 17	Flens
60 08 18	Lager
60 08 19	Lager
60 08 20	Membraanschroef
60 08 21	Afdekflensmoer
60 08 22	Afdekflens
60 08 23	Dopmoer voor drukaansluiting
60 08 24	O-ring voor pompbehuizing
60 08 25	O-ring klepschroefverbinding
60 08 26	Drukregelklep compleet
60 08 55	Dopmoer drukregelklep
60 08 28	Membraan
60 08 56	Oliekap
60 08 30	Klepveer
60 08 31	Zuiger
60 08 32	Stappenregelaar

Art.-Nr.	Benaming
60 08 33	Drukaansluitbuisje
60 08 34	U-schijf
60 08 35	Afstandschijf
60 08 36	Afstandschijf
60 08 37	Regelschijf
60 08 38	Verbindingsbouten
60 08 39	Borgring
60 08 40	Druksluitstop
60 08 41	Pompkamer
60 08 42	Zuig-/drukklepkop
60 08 43	Membraanschroef
60 08 44	Stelschroef voor aandrijfias
60 08 45	Pompbehuizing
60 08 46	Drukregelklep-behuizing
60 08 47	Afstandschijf
60 08 48	O-ring voor regelklep
60 08 49	O-ring regelschijf
60 08 50	Drukveer regelklep
60 08 51	Contraveer regelklep
60 08 52	Klepzitting
60 08 53	Klepschroefverbinding
60 08 54	Pompkamerschroef



Garantie

Garantievoorwaarden:

Voor onze apparaten gelden de wettelijke garantieperioden van 12 maanden vanaf aankoopdatum/factuurdatum van de eindklant. Indien wij langere perioden in een garantieverklaring hebben toegezegd, dan worden deze speciaal in de gebruiksaanwijzingen van de desbetreffende apparaten toegelicht.

Indienen van garantieclaims:

Bij een garantieclaim vragen wij u het gehele apparaat samen met de rekening franco aan ons logistiekcentrum in Berka of naar een door ons geautoriseerd servicestation te verzenden.

Neem eerst contact op met de STORCH Service-Hotline (hiervoor worden kosten in rekening gebracht):
+49 (0)202 . 49 20 – 110.

Garantieclaims

Claims uitsluitend met betrekking tot materiaal- of productiefouten en uitsluitend bij gebruik van het apparaat conform de voorschriften. Voor slijtdelen gelden deze aanspraken niet. Alle claims vervallen bij inbouw van onderdelen van externe herkomst, bij verkeerde hantering en opslag en bij het klaarblijkelijk niet in acht nemen van de gebruiksaanwijzing.

Reparaties uitvoeren

Reparaties mogen uitsluitend door onze fabriek of door STORCH geautoriseerde servicestations worden uitgevoerd.

EG-conformiteitsverklaring

Naam/adres van de opsteller: STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D - 42107 Wuppertal

Bij deze verklaren wij

Dat het hieronder vermelde apparaat op basis van zijn ontwerp en type en in de door ons in omloop gebrachte uitvoering aan de toepasselijke elementaire veiligheids- en gezondheidseisen van de EU-richtlijnen voldoet.

Bij een niet met ons afgestemde modificatie van het apparaat is deze verklaring niet langer geldig.

Aanduiding van het apparaat: Multisprayer
Apparaattype: Lage druk sproeiapparaat
Artikelnummer: 60 08 00

Toegepaste EG-richtlijnen

Machinerichtlijn: 2006 / 42 / EG
EG-richtlijn Elektromagnetische
compatibiliteit: 2014 / 30 / EU

Toegepaste geharmoniseerde normen

EN 292/2
EN 60335-2-41

Toegepaste nationale normen en technische specificaties

DIN VDE 530/84

Gevolmachtigde voor samenstelling van de technische documentatie:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D-42107 Wuppertal



Jörg Heinemann
- Directeur -

Wuppertal, 04-2016

FR

Nous vous remercions

de la confiance dont vous témoignez envers STOCH. Avec cet achat vous avez opté pour un produit de qualité. Si vous avez malgré tout des suggestions pour l'amélioration ou si vous deviez rencontrer un problème, nous sommes avec plaisir à votre disposition.

Dans ce cas, contactez votre représentant, ou directement notre service clients, s'il s'agit d'un problème urgent.

Salutations dévouées

SAV STORCH

Tél.:	+49 (0) 2 02 . 49 20 - 112
Fax:	+49 (0)2 02 . 49 20 - 244
Ligne d'assistance SAV gratuite:	+49 800 7 86 72 47
Service gratuit de commande par téléphone:	+49 800. 7 86 72 44
Fax de commande gratuit:	+49 800. 7 86 72 43

(uniquement en Allemagne)

Table des matières

	Page
Fournitures	14
Données techniques	14
Consignes de sécurité	15
Mise en service	15
Nettoyage	15
Maintenance et entretien	16
Schéma éclaté	16
Nomenclature de pièces de rechange	17
Garantie / Conditions de garantie	18
Déclaration de conformité CE	19

Fournitures

Pulvérisateur multiple, tuyau d'aspiration, tuyau de matière, lance de projection, mode d'emploi.

Données techniques

Tension secteur / fréquence	230 V / 50 Hz
Puissance	0,40 kW
Pression	réglable entre 0,5 et 6 bars
Débit (selon la matière)	jusqu'à 8 l/mn
Hauteur de refoulement	jusqu'à 50 m environ (matières très fluides)
Aspiration de matière	jusqu'à 7,5 m environ (matières très fluides)

Toutes données sans garantie! Sous réserve de modifications techniques et d'erreurs!

Consignes de sécurité

L'appareil ne doit être utilisé que par des personnes avisées.

N'utiliser que des matériaux sans cendre. Ne pas traiter l'azote, les composés de carbone et d'hydrogène de faible masse moléculaire, les acides agressifs ou encore les formes d'alcool. Le tuyau à pression fourni et fabriqué en série résiste aux solvants sous certaines conditions. Si des fluides contenant des solvants doivent être fréquemment traités, il est indispensable de s'équiper d'un tuyau à pression de qualité EPDM. Dans la version standard, les moteurs ne sont pas antidéflagrants.

L'appareil est équipé en série d'une prise Schuko. Si votre prise de courant existante ne correspond pas à cette prise, il est alors nécessaire de procéder à une adaptation, celle-ci devant être réalisée par un spécialiste. Les accouplements et les lignes de connexion doivent être étanches aux projections d'eau. Surveiller la tension secteur et n'utiliser que des connexions de 230 Volts. L'appareil ne doit être mis en service que si les lignes de connexion au secteur sont en état parfait.

La plage de tension de l'appareil présente un risque électrique pour les hommes et les animaux. Seules des personnes autorisées sont habilitées à dévisser et / ou à démonter l'appareil. De même, les réparations et l'entretien sont exclusivement réservés à des électriciens qualifiés et à des ateliers spécialisés agréés. La mise en service de l'appareil s'effectue aux risques et périls de l'acheteur / l'utilisateur.

Mise en service

1. Contrôler le niveau d'huile avant chaque mise en service. A cet effet, il convient de retirer le capuchon en caoutchouc ovale. L'huile doit se trouver dans la tubulure jusqu'au repère du niveau d'huile. En cas de besoin, verser uniquement l'une des huiles suivantes : FUCHS RENOLIN UNISYN CLP 150, BP ENERGOL SG 150, BP ENERSYN SG 15, SHELL TIVOLA WA ou MOBIL SHC 629.
2. Vérifier si les tuyaux d'aspiration et de refoulement sont bien fixés sur les points de raccordement. Relier ensuite le tuyau à pression au pistolet pulvérisateur à lance et à la pompe.
3. Bien fixer les tuyaux d'aspiration et de refoulement au niveau du réservoir au moyen de la pince à tuyau. Eviter que de l'air d'infiltration ne parvienne dans le conduit d'aspiration.
4. La soupape de régulation de pression (bouton rotatif rouge) doit être réglée sur la pression minimale avant chaque mise en service (sens de rotation vers la gauche). Une augmentation de la pression doit intervenir pendant l'opération de pompage lorsque le pistolet pulvérisateur est ouvert. La régulation de la pression au niveau de la pompe s'effectue en trois paliers jusqu'à 6 bars.

Afin de vous familiariser avec la technique de pulvérisation, nous vous recommandons, pour vous entraîner, d'utiliser de l'eau lors de la première mise en service.

Le pistolet pulvérisateur à lance est équipé en série d'une large buse de pulvérisation (bleue). Si le processus de pulvérisation est terminé, la soupape de régulation doit être réglée sur la pression minimum au niveau de la pompe. Tirer le tuyau d'aspiration du réservoir afin que la pompe puisse se vider.

Nettoyage

Faire fonctionner le système entièrement à vide. Placer le tuyau d'aspiration dans un réservoir avec un matériel de nettoyage adapté, raccorder le tuyau de refoulement à un bac collecteur et rincer à grande eau la pompe et le tuyau à pression. Pour le dernier rinçage, nous vous recommandons d'utiliser une lessive de savon (Le Chat etc.). Ne jamais laisser stagner le fluide véhiculé dans la pompe, sans quoi les soupapes risqueraient de coller et les joints de s'endommager.

Si la pompe n'a pas été nettoyée comme il se doit, les têtes de soupape peuvent coller aux sièges de soupape. Dans ce cas, il convient d'ouvrir les raccords des soupapes (têtes de vis rouges se trouvant sur le côté du boîtier de pompe avec une clé polygonale ou une clé plate SW 17), de desserrer, de nettoyer et d'introduire les têtes des sièges et de bien resserrer les raccords.

Entretien et maintenance

Débrancher la fiche avant chaque maintenance.

La vidange d'huile doit être effectuée toutes les 300 heures de fonctionnement à plein régime ou une fois par an. Ouvrir le capot de l'huile. Retourner l'appareil et laisser l'huile s'écouler dans un récipient adapté. Remplir ensuite avec une nouvelle huile jusqu'au repère externe du niveau d'huile.

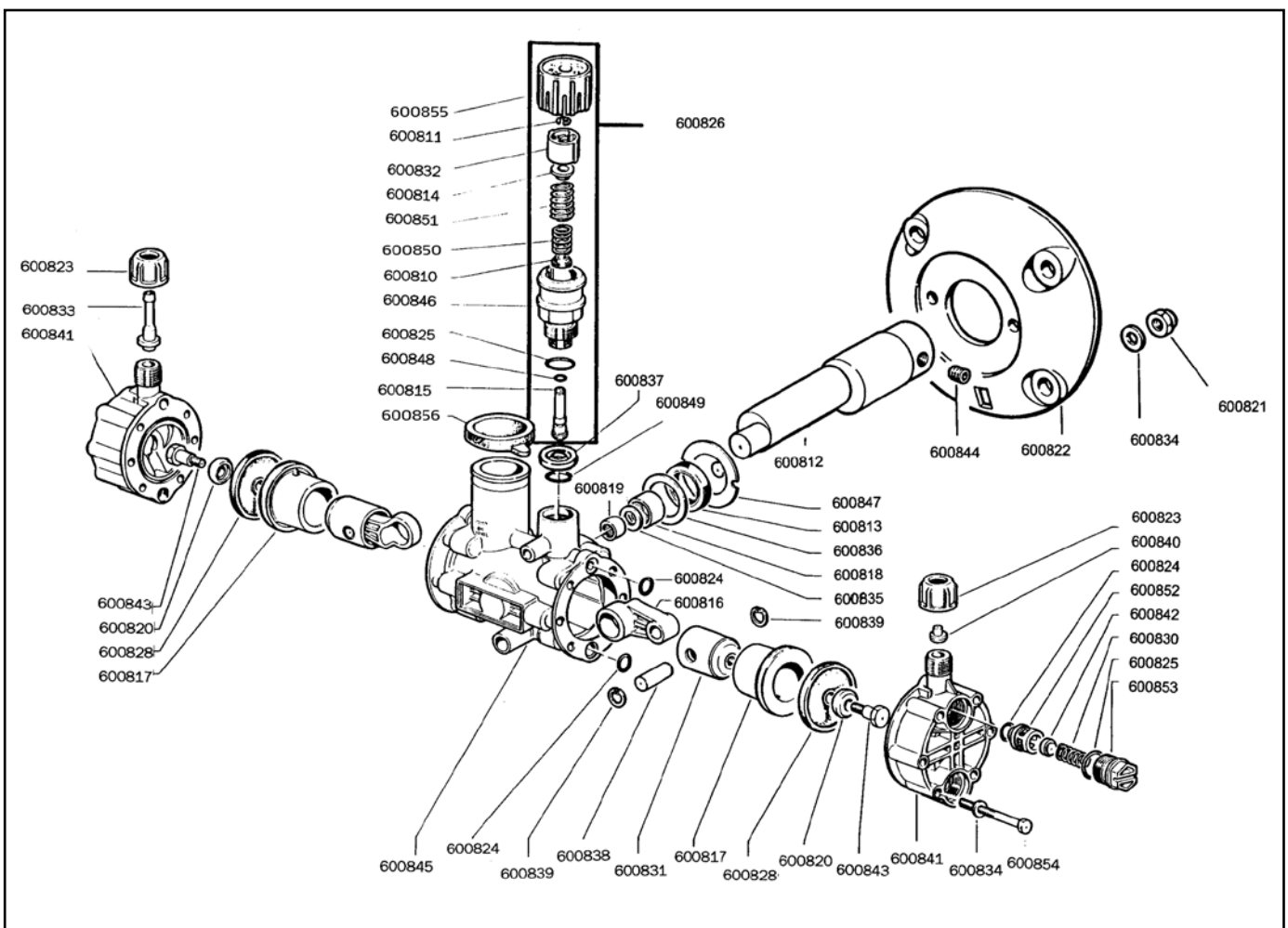
Pour les différentes catégories d'huiles, reportez-vous au point Mise en service.

Si vous constatez une émulsion de type huileux lors d'un contrôle du niveau d'huile (huile décolorée de consistance laiteuse), il y a rupture de membrane. Pour protéger l'appareillage mécanique de la rouille ou pour l'empêcher de coler, il faut immédiatement vider la pompe. Remplir ensuite avec une nouvelle huile et envoyer la pompe à la société STORCH.

Les têtes de soupape, les sièges de soupape et la goupille de la soupape de régulation sont des pièces d'usure qui doivent être remplacées plus ou moins fréquemment en fonction du matériau de pulvérisation utilisé (matériau très fluide et non pigmenté = usure faible, lait de chaux = usure forte). Si la pression de travail souhaitée ne peut plus être atteinte, il peut s'avérer nécessaire de remplacer ces pièces. Dans ce cas, adressez-vous directement à la société STORCH.

Les directives de l'association professionnelle pour les travaux avec les pulvérisateurs doivent être rigoureusement respectées. A cet effet, il est nécessaire de porter des vêtements de protection adaptés. Le jet ne doit pas être dirigé vers des personnes ou des animaux. Les pulvérisateurs doivent faire l'objet d'un contrôle annuel conformément à la réglementation sur la prévention des accidents.

Schéma éclaté



Nomenclature

Référence	Désignation
60 08 10	Rondelle de capteur, ressort de pression
60 08 11	Circlips pour soupape de régulation
60 08 12	Arbre d'entraînement
60 08 13	Joint d'étanchéité rotatif
60 08 14	Rondelle d'extrémité pour ressort de régulateur
60 08 15	Goupille de la soupape de régulation de la pression
60 08 16	Bielle
60 08 17	Bride
60 08 18	Palier
60 08 19	Palier
60 08 20	Vis à membrane
60 08 21	Écrou de bride de recouvrement
60 08 22	Bride de recouvrement
60 08 23	Écrou-raccord pour tubulure de pression
60 08 24	Joint rond pour boîtier de pompe
60 08 25	Joint rond, raccord de soupape
60 08 26	Soupape de régulation de la pression, intégrale
60 08 55	Écrou-raccord, soupape de régulation de la pression
60 08 28	Membrane
60 08 56	Capot de l'huile
60 08 30	Ressort de vanne
60 08 31	Piston
60 08 32	Régulateur par paliers

Référence	Désignation
60 08 33	Busette de raccordement de pression
60 08 34	Rondelle en U
60 08 35	Disque d'écartement
60 08 36	Disque d'écartement
60 08 37	Rondelle de réglage
60 08 38	Boulon de raccordement
60 08 39	Circlips
60 08 40	Bouchon de fermeture sous pression
60 08 41	Corps de pompe
60 08 42	Tête de soupape d'aspiration/pression
60 08 43	Vis à membrane
60 08 44	Goujon fileté pour arbre d'entraînement
60 08 45	Boîtier de pompe
60 08 46	Corps de soupape de régulation de la pression
60 08 47	Disque d'écartement
60 08 48	Joint rond pour soupape de régulation
60 08 49	Joint rond rondelle de réglage
60 08 50	Ressort de pression, soupape de régulation
60 08 51	Contre-ressort, soupape de régulation
60 08 52	Siège de soupape
60 08 53	Raccord de soupape
60 08 54	Vis de corps de pompe



Garantie

Conditions de garantie

Les durées de garantie légales de 12 mois à compter de la date d'achat / de la facture du client final professionnels s'appliquent à nos appareils. Si nous mentionnons des délais supérieurs dans le cadre d'une déclaration de garantie, ceux-ci sont mentionnés dans les instructions de service des appareils concernés.

Exercice

Dans un cas couvert par la garantie, nous vous demandons de renvoyer l'appareil complet franco à notre centre logistique à Berka accompagné de la facture ou de l'expédier à une station SAV agréée par nous.

Veuillez contacter préalablement l'assistance téléphonique payante de la société STORCH: +49 (0)202 . 49 20 – 110.

Demande de prise en garantie

Les demandes couvrent exclusivement les défauts de matériau ou d'ouvrage et ne couvrent qu'une utilisation conforme à la destination de l'appareil. Les pièces d'usure ne sont pas prises en charge par la garantie. Tout droit à garantie est rendu caduque par le montage de pièces qui ne sont pas d'origine, par une manipulation et un entreposage incorrects ainsi qu'en cas de non-respect évident des instructions de service.

Exécution de réparations

Toutes les réparations doivent exclusivement être réalisées par notre usine ou par des services SAV agréés par STORCH.

Déclaration de conformité CE

Nom / adresse de l'exposant : STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D - 42107 Wuppertal

Nous déclarons, par le présent acte,
que le produit cité ci-après respecte les exigences fondamentales et en vigueur en matière de sécurité et de santé des directives européennes de par leur conception ainsi que dans la version commercialisée par nos soins.

En cas de modification non convenue avec nous, la présente déclaration perd toute validité.

Désignation de l'appareil : Pulvérisateur multiple
Type d'appareil : Pulvérisateur basse pression
Référence article : 60 08 00

Directives CE appliquées
Directive sur les machines : 2006 / 42 / CE
Directive européenne sur la
compatibilité électromagnétique : 2014 / 30 / EU

Normes harmonisées appliquées
EN 292/2
EN 60335-2-41

Toegepaste nationale normen en technische specificaties
DIN VDE 530/84

Fondé de pouvoir pour la compilation des documents techniques :

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
42107 Wuppertal



Jörg Heinemann
- Gérant -

Wuppertal, 04-2016

IT

Grazie

per la fiducia accordata a STORCH. Con l'acquisto avete scelto un prodotto di qualità.
Se comunque avete dei suggerimenti volti a migliorare la nostra offerta o se doveste incontrare qualche difficoltà, non esitate a rivolgerVi a noi.

Contattate il Vostro rappresentante oppure rivolgeteVi direttamente a noi in casi urgenti.

**Distinti saluti,
STORCH Reparto Assistenza**

Tel.: 02 - 66 22 77 15

Indice

Pagina

Elementi forniti a corredo	20
Dati tecnici	20
Avvertenze di sicurezza	21
Messa in funzione	21
Pulizia	21
Cura e manutenzione	22
Disegno esploso	22
Elenco dei pezzi di ricambio	23
Garanzia / Condizioni di garanzia	24
Dichiarazione di conformità CE	25

Elementi forniti a corredo

Multisprayer, tubo flessibile di aspirazione, tubo flessibile per il materiale, lancia a spruzzo, istruzioni per l'uso.

Dati tecnici

Tensione di rete / Frequenza	230 V / 50 Hz
Potenza	0,40 kW
Pressione	regolabile da 0,5 a 6 bar
Portata (a seconda del materiale)	fino a 8 l/min.
Altezza di mandata	fino a ca. 50 m (materiali fluidi)
Aspirazione del materiale	fino a ca. 7,5 m (materiali fluidi)

Tutte le indicazioni senza garanzia! Con riserva di modifiche tecniche ed errori!

Avvertenze di sicurezza

L'apparecchio può essere utilizzato solo da persone addestrate.

Trasportare solo materiali sciolti. Non utilizzare diluenti nitro, composti di idrocarburi a basso peso molecolare, acidi o basi aggressive. Il tubo di mandata fornito insieme all'apparecchio è limitatamente resistente ai solventi. Se utilizzate spesso liquidi che contengono solventi, Vi consigliamo di utilizzare un tubo della qualità EPDM. Nella versione normale i motori non sono protetti contro l'esplosione.

L'apparecchio è dotato come standard con una spina Schuko. Se la Vostra presa non fosse compatibile con questa spina, bisogna far fare un adattamento da parte di un elettrotecnico. I connettori e le linee di allacciamento devono essere protetti contro gli spruzzi d'acqua. Rispettare i valori di tensione. Utilizzare solo fonti di tensione con 230 Volt. Utilizzare l'apparecchio solo se le linee di collegamento alla rete sono a posto.

L'apparecchio ha componenti elettriche che possono comportare un pericolo elettrico per persone ed animali. Esso deve essere svitato e / oppure smontato solamente da persone autorizzate. Inoltre, i lavori di manutenzione e riparazione devono essere eseguiti solo da elettricisti specializzati e officine specializzate. L'utilizzo dell'attrezzo avviene sotto la responsabilità ed a pericolo dell'acquirente / utente.

Messa in funzione

1. Controllare il livello dell'olio prima di ogni messa in funzione. Togliere la cappa di gomma ovale. Il livello dell'olio deve arrivare fino alla marcatura nel bocchettone. Per rabboccare utilizzare solo uno dei seguenti tipi di olio: FUCHS RENOLIN UNISYN CLP 150, BP ENERGOL SG 150, BP ENERSYN SG 15, SHELL TIVOLA WA oppure MOBIL SHC 629.
2. Controllate che i tubi di aspirazione e di ritorno siano fissati bene sui relativi raccordi. Quindi collegare il tubo di mandata con la pistola di spruzzo e la pompa.
3. Fissare bene i tubi di aspirazione e di ritorno sul serbatoio di materiale servendosi del collare per tubo. Evitare la penetrazione di aria falsa nella linea di aspirazione.
4. La valvola regolatrice della pressione (manopola rossa) va regolata su pressione minima prima di ogni messa in funzione (girandola a sinistra). L'aumento della pressione deve avvenire durante l'operazione di pompaggio con pistola di spruzzo aperta. La regolazione della pressione sulla pompa avviene in tre fasi fino a 6 bar.

Per la prima messa in funzione Vi consigliamo di utilizzare acqua come fluido per imparare la tecnica di spruzzatura.

La pistola di spruzzo è dotata come standard con un ugello a getto largo (blu). Dopo aver terminato la spruzzatura bisogna portare la valvola regolatrice sulla pompa su pressione minima. Estrarre il tubo di aspirazione dal contenitore in modo che la pompa possa svuotarsi.

Pulizia

Svuotare il sistema completamente. Inserire il tubo di aspirazione in un serbatoio con un liquido di risciacquo adatto, inserire il tubo di ritorno in una vasca di raccolta e risciacquare bene la pompa e il tubo di mandata. Per l'ultimo risciacquo consigliamo acqua saponata (Pril o simile). Non lasciare mai il liquido di lavoro nella pompa, altrimenti le valvole potrebbero incollarsi e le guarnizioni potrebbero risultare danneggiate.

Una pulizia incompleta della pompa dopo il lavoro può provocare l'incollarsi delle teste delle valvole nelle relative sedi. In questo caso bisogna svitare le viti delle valvole (aprire le viti dalla testa rossa sui lati del corpo della pompa con una chiave ad anello o una chiave fissa SW 17), staccare le teste delle valvole dalle loro sedi, pulirle, reinserirle e riserrare nuovamente le viti, ma non troppo forte.

Cura e manutenzione

Staccare la spina dalla rete prima di qualsiasi operazione di manutenzione.

Effettuare il cambio dell'olio ogni 300 ore di funzionamento con carico pieno o una volta all'anno. Aprire la cappa dell'olio, capovolgere l'apparecchio e far colare l'olio in un apposito recipiente. Riempire con olio nuovo fino alla marcatura di livello esterna.

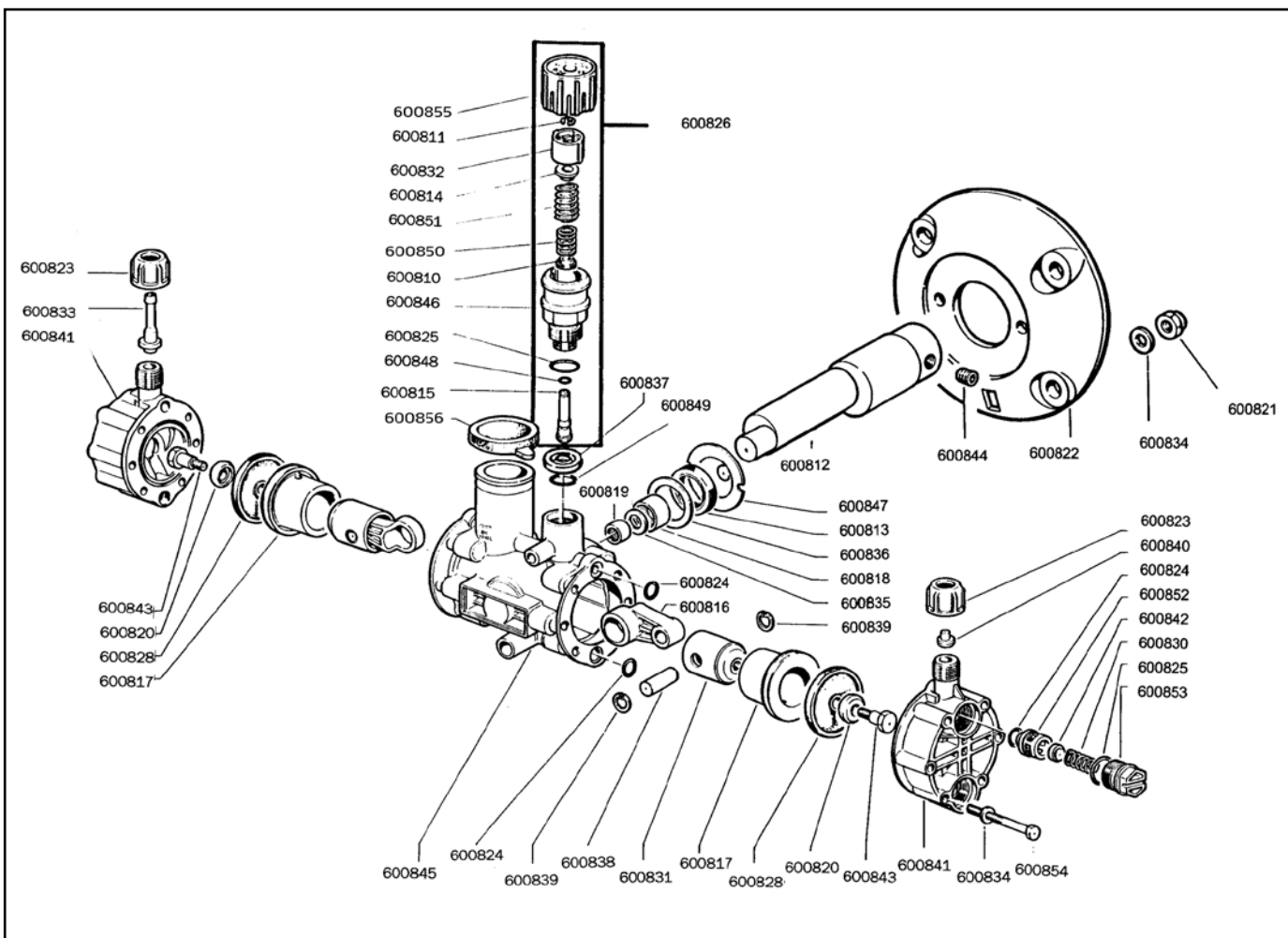
I tipi di olio sono riportati al punto Messa in funzione.

Se, in occasione di un controllo del livello dell'olio, dovete riscontrare un'emulsione di olio (olio color latte), allora si è rotta una membrana. Per proteggere le parti meccaniche da ruggine o incollatura bisogna immediatamente svuotare la pompa. Quindi aggiungere dell'olio nuovo e spedire la pompa alla STORCH.

Le teste e le sedi delle valvole nonché la spina per la regolazione della pressione sono pezzi soggetti ad usura, che si logorano a seconda del materiale trasportato (fluidi con bassa viscosità e senza pigmenti = usura ridotta, latte di calce = forte usura). Se la pompa non dovesse più raggiungere la pressione di lavoro desiderata può essere necessario sostituire questi pezzi. A tale proposito rivolgetevi direttamente alla STORCH.

Le direttive emanate dall'Istituto di assicurazione contro gli infortuni sul lavoro, per i lavori con apparecchiature di spruzzo e iniezione, devono essere assolutamente rispettate. Inoltre è necessario un'adeguata tuta di protezione. Il getto dell'ugello non va rivolto contro persone o animali. Vi facciamo presente che le direttive emanate dall'Istituto di assicurazione contro gli infortuni sul lavoro prevedono un controllo delle apparecchiature di spruzzo e iniezione una volta all'anno.

Disegno esploso



Elenco dei pezzi di ricambio

N. art.	Descrizione
60 08 10	Disco terminale per molla di compressione
60 08 11	Anello elastico per valvola di regolazione
60 08 12	Albero di azionamento
60 08 13	Guarnizione di scorrimento
60 08 14	Disco finale per molla di regolazione
60 08 15	Perno della valvola regolatrice della pressione
60 08 16	Biella
60 08 17	Flangia
60 08 18	Cuscinetto
60 08 19	Cuscinetto
60 08 20	Vite fissaggio membrana
60 08 21	Dado per flangia di copertura
60 08 22	Flangia di copertura
60 08 23	Dado di accoppiamento per raccordo di mandata
60 08 24	Guarnizione circolare per corpo pompa
60 08 25	Guarnizione circolare per viti della valvola
60 08 26	Valvola regolatrice della pressione completa
60 08 55	Dado di accoppiamento valvola regolatrice della pressione
60 08 28	Membrana
60 08 56	Cappa dell'olio
60 08 30	Molla della valvola
60 08 31	Stantuffo
60 08 32	Regolatore a livelli

N. art.	Descrizione
60 08 33	Pressacavo
60 08 34	Disco a U
60 08 35	Disco distanziatore
60 08 36	Disco distanziatore
60 08 37	Disco regolatore
60 08 38	Perno di collegamento
60 08 39	Anello elastico
60 08 40	Tappo di chiusura mandata
60 08 41	Camera della pompa
60 08 42	Testa della valvola di aspirazione / mandata
60 08 43	Vite della membrana
60 08 44	Vite senza testa per albero motore
60 08 45	Corpo pompa
60 08 46	Corpo della valvola regolatrice della pressione
60 08 47	Disco distanziatore
60 08 48	Guarnizione circolare per la valvola regolatrice della pressione
60 08 49	Guarnizione circolare per il disco regolatore
60 08 50	Molla di compressione valvola regolatrice
60 08 51	Contromolla per valvola regolatrice
60 08 52	Sede valvola
60 08 53	Viti della valvola
60 08 54	Vite della camera della pompa



Garanzia

Condizioni di garanzia:

Per i nostri apparecchi sono applicabili dei periodi di garanzia di 12 mesi a partire dalla data di acquisto / data della fattura del cliente finale commerciale. Se da parte nostra vengono accordati dei periodi di garanzia più estesi, ciò sarà riportato separatamente nelle istruzioni per l'uso inerenti ai rispettivi dispositivi.

Rivendicazioni:

In casi in cui si intende far valere il diritto di garanzia, vi preghiamo di inviarci il dispositivo in modo completo con fattura, franco nostro centro di logistica a Berka oppure ad una service-station da noi autorizzata.

Si prega di consultare prima la Hotline di servizio STORCH a pagamento: 02 - 66 22 77 15

Diritto alla garanzia

Il diritto si possono far valere solo per errori di materiale o di produzione nonché esclusivamente in caso di utilizzo appropriato del dispositivo. Pezzi soggetti all'usura non sono soggetti a diritti di garanzia. Decadranno tutti i diritti di garanzia con l'aggiunta delle componenti di terzi, maneggio e magazzinaggio non appropriato come anche in casi di ovvia non osservanza delle istruzioni per l'uso.

Esecuzione di riparazioni

Ogni intervento di riparazione va eseguito esclusivamente nei nostri stabilimenti o presso una service-station autorizzata STORCH.

Dichiarazione di conformità CE

Nome / indirizzo dell'emittente: STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D - 42107 Wuppertal

Con la presente la società

che l'apparecchio in seguito specificato, a causa della sua concezione e il suo tipo costruttivo come anche della sua esecuzione da noi messa in circolazione corrisponde alle pertinenti ed essenziali esigenze sulla sicurezza e salute riportate nelle Direttive CE.

In caso di una modifica apportata all'utensile non concordata con noi, questa dichiarazione perde ogni sua validità.

Denominazione dell'apparecchio: Multisprayer
Tipo di utensile: Apparecchio a spruzzo a bassa pressione
Numero articolo: 60 08 00

Applicate direttive CE

Direttiva macchine: 2006 / 42 / CE
Direttiva CE sulla Compatibilità
elettromagnetica: 2014 / 30 / EU

Norme armonizzate applicate

EN 292/2
EN 60335-2-41

Norme nazionali applicate e specificazioni tecniche

DIN VDE 530/84

Procuratore per la composizione della documentazione tecnica:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D-42107 Wuppertal



Jörg Heinemann
- Direttore -

Wuppertal, 04-2016

GB

Thank you

for purchasing a STORCH product. You have purchased a quality product.
If you would like to suggest an improvement, or experience a problem with your product, please do not hesitate to contact us.

Please contact your field sales representative or, in urgent cases, contact us directly.

**Yours sincerely,
STORCH Service Department**

Tel.: +49 (0)2 02 . 49 20 - 112
Fax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 244
Free service hotline: 0800 786 72 47
Toll-free order hotline: +49 800 7867244
Toll-free order fax: +49 800 7867243
(only available in Germany)

Table of contents

	Page
Scope of delivery	26
Technical data	26
Safety precautions	27
Commissioning	27
Cleaning	27
Care and maintenance	28
Exploded view	28
Spare parts list	29
Warranty	30
EC Declaration of Conformity	31

Scope of delivery

Multisprayer, suction hose, medium hose, spray gun, operating instructions.

Technical specifications

Power voltage / Frequency	230 V / 50 Hz
Performance	0.40 kW
Pressure	adjustable between 0.5 - 6 bar
Flow rate (depending on medium)	up to 8 l/min.
Delivery head	up to approx. 50 m (low-viscosity media)
Material intake	up to approx. 7.5 m (low-viscosity media)

All information is without guarantee! Subject to technical modifications and errors!

Safety information

The device must be used only by trained persons.

Only pump non-pigmented media. Do not use nitro- and low-molecular hydrocarbons, aggressive acids or alkalis. The default pressure hose is resistant to solvents to a limited extent. If you intend to use solvent-containing media frequently, use an EPDM pressure hose. The motors of the standard version are not ex-protected.

As standard, the device is equipped with a three-pin plug. If your electrical outlet does not match this plug, have a professional change it. Couplings and connecting cables must be splash-proof. Observe the voltage. Use only 230 Volt connectors. Use the device only if the power cables are in perfect condition.

The device possesses a voltage range which can pose an electrical hazard to humans and animals. It should only be unscrewed and / or disassembled by authorised personnel. Similarly, maintenance and repair work should only be conducted by electrical specialists and authorised service centres. The buyer / user operates the device at their own risk and under their own responsibility.

Commissioning

1. Check the oil level before every use. To do so, remove the oval rubber cap. The oil level must be at the oil level mark in the spout. If oil needs topping up, use one of the following oils only: FUCHS RENOLIN UNISYN CLP 150, BP ENERGOL SG 150, BP ENERSYN SG 15, SHELL TIVOLA WA or MOBIL SHC 629.
2. Check whether suction and return hoses are attached securely. Then connect the pressure hose with the spray gun and pump.
3. Securely attach the suction and return lines to the spray container using the hose clamp. Prevent air infiltration into the suction line.
4. The pressure control valve (red knob) must be set to minimal pressure before every use (turn counter-clockwise). Only increase the pressure while pumping and the spray gun is open. The pressure of the pump is adjusted in three increments up to 6 bar.

To learn how to spray, we recommend you use water to practice for the first time.

As standard, the spray gun is equipped with a flat-spray nozzle (blue). Once you have finished spraying, set the control valve on the pump to minimal pressure. Pull the suction hose out of the container so that the pump can run empty.

Cleanup

Let the system run completely empty. Place the suction hose in a container with a suitable rinse medium, place the return hose in a receiving tank and thoroughly rinse the pump and pressure hose. For the final rinse we recommend you use soapy water (Pril or the like). Never leave the medium inside the pump as otherwise valve components may stick together and seals be damaged.

If the pump has not been cleaned correctly, the valve heads may stick to the valve seats. In this case, open the valve fittings (red screw heads on the side of the pump housing with a size 17 open end spanner), free the heads from the seats, clean, place the heads back in position and tighten the screw connections hand-tight.

Care and maintenance

Pull the power plug prior to any maintenance.

Oil change every 300 full-load hours or once a year. Open oil cap. Place the device on its head and let the oil run into a suitable container. Fill up with new oil until the outer oil level is reached.

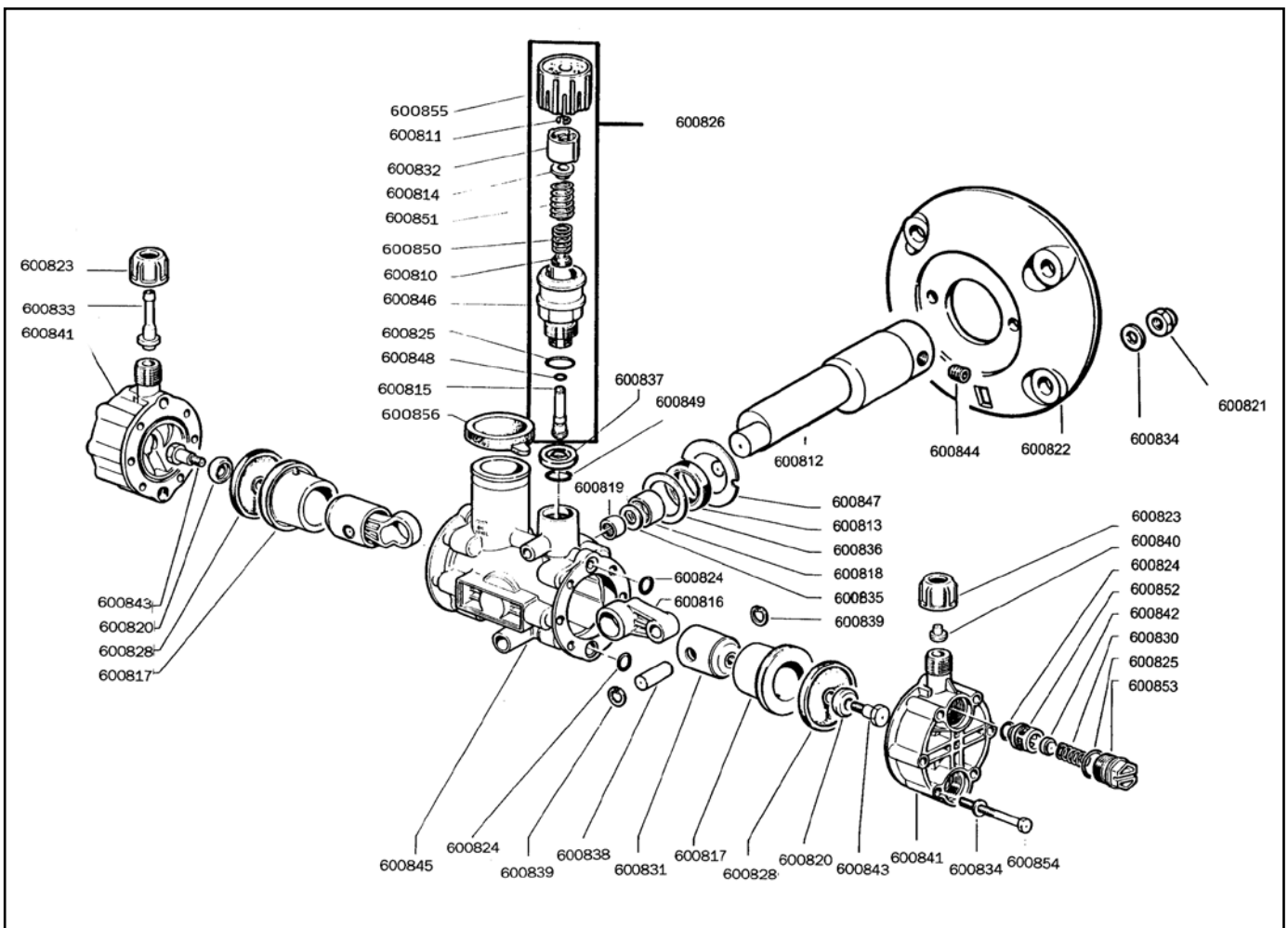
Information on oil types under Commissioning.

If you notice that the oil has emulsified when checking the oil level (milky looking oil), a diaphragm has ruptured. To prevent the mechanics from rusting and sticking together, empty the pump immediately. Then fill in new oil and send the pump to STORCH.

Valve heads, valve seats and pressure control valve pins are expendable parts that wear depending on the pumped medium (unpigmented low-viscosity media = less wear, lime = high wear). If you cannot generate the desired working pressure, these parts may need replacing. To do so, contact STORCH.

The trade association regulations governing work with spraying equipment must be observed. We point out that suitable protective clothing is required. Never point the nozzle towards persons or animals. We remind you of the annual inspection of spraying equipment according to accident prevention regulations.

Exploded drawing



List of spare parts

Item no.	Designation
60 08 10	Support disc pressure spring
60 08 11	Circlip for control valve
60 08 12	Drive shaft
60 08 13	Mechanical seal
60 08 14	End disc for regulator spring
60 08 15	Control valve pin
60 08 16	Con rod
60 08 17	Flange
60 08 18	Bearing
60 08 19	Bearing
60 08 20	Diaphragm screw
60 08 21	Cover flange nut
60 08 22	Cover flange
60 08 23	Union nut for discharge nozzle
60 08 24	O-ring for pump housing
60 08 25	O-ring valve screw connection
60 08 26	Pressure control valve, complete
60 08 55	Union nut pressure control valve
60 08 28	Membranes
60 08 56	Oil cap
60 08 30	Valve spring
60 08 31	Piston
60 08 32	Speed governor

Art. No.	Designation
60 08 33	Pressure connection nozzle
60 08 34	U-disc
60 08 35	Spacer
60 08 36	Spacer
60 08 37	Control plate
60 08 38	Connecting bolt
60 08 39	Snap ring
60 08 40	Pressure plug
60 08 41	Pump chamber
60 08 42	Suction/pressure valve head
60 08 43	Diaphragm screw
60 08 44	Grub screw for drive shaft
60 08 45	Pump housing
60 08 46	Pressure control valve body
60 08 47	Spacer
60 08 48	O-ring for control valve
60 08 49	O-ring control disc
60 08 50	Pressure spring control valve
60 08 51	Hub spring control valve
60 08 52	Valve seat
60 08 53	Valve fitting
60 08 54	Pump chamber screw



Warranty

Warranty conditions:

A warranty period of twelve months from the date of purchase/date of invoice applies to our tools for commercial customers. If we have granted an extended warranty period, this period will be noted separately in the operating manual for the equipment in question.

Claims:

If you wish to claim under our warranty or guarantee, please return the complete device and your invoice to our logistics centre in Berka, postage paid, or send it to one of our authorised service centres.

Please contact the chargeable STORCH service hotline first: +49 (0)202 . 49 20 – 110.

Your rights under our warranty or guarantee:

Claims can only be accepted for material defects or manufacturing errors, and only assuming intended use of the appliance. Wear parts are not covered by such claims. All claims shall become void in the event of installation of third party components, improper handling and storage, as well as in the event of obvious disregard of the operating instructions.

Repairs:

All repairs have to be conducted on our premises or by an authorised STORCH service centre.

EC Declaration of Conformity

Name / Address of issuer: STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D-42107 Wuppertal

We herewith declare:

that the following machine complies with the fundamental health and safety requirements of the EC Directives in terms of its design, construction and version we have brought into circulation.

This warranty loses its validity in case of unauthorised modification of the tool.

Designation of the machine: Multisprayer
Machine Type: Low-pressure sprayer
Item number: 60 08 00

Applied EC directives

Machinery Directive: 2006 / 42 / EC
EC- Electromagnetic Compatibility
Directive: 2014 / 30 / EU

Applied harmonised standards

EN 292/2
EN 60335-2-41

Applied national standards and technical specifications

DIN VDE 530/84

Representative authorised to compile the technical documentation:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D-42107 Wuppertal
Germany

A handwritten signature in black ink, appearing to read "J. Heinemann".

Jörg Heinemann
- Managing Director -

Wuppertal, 04-2016

CZ

Děkujeme Vám

za důvěru ve firmu STORCH. S nákupem výrobku jste se rozhodli pro kvalitní produkt. Pokud přesto máte podněty na zlepšení nebo možná nějaký problém, tak bychom byli velmi rádi, kdybyste se nám ozvali.

Promluvte si s příslušným externím spolupracovníkem naší firmy nebo se v naléhavých případech obračejte přímo na nás.

S přátelským pozdravem Servisní oddělení STORCH

Tel.:	+49 (0)2 02 . 49 20 - 112
Fax:	+49 (0)2 02 . 49 20 - 244
bezplatná linka Hotline-servis:	08 00. 7 86 72 47
bezplatná linka Hotline-objednávky:	+49 800. 7 86 72 44
bezplatný fax-objednávky:	+49 800. 7 86 72 43 (pouze v Německu)

Obsah

Strana

Rozsah dodávky	32
Technické údaje	32
Bezpečnostní pokyny	33
Uvedení do provozu	33
Čištění	33
Péče a údržba	34
Rozložený výkres	34
Seznam náhradních dílů	35
Záruka	36
Prohlášení o shodě ES	37

Rozsah dodávky

Víceúčelový postřikovač, sací hadice, hadice s materiálem, tryska na stříkání, návod k obsluze.

Technické údaje

Síťové napětí / frekvence	230 V / 50 Hz
Výkon	0,40 kW
Tlak	lze nastavit v rozsahu 0,5 – 6 bar
Dopravované množství (podle média)	až 8 l/min.
Dopravní výkon	až cca 50 m (řídká média)
Sání materiálu	až cca 7,5 m (řídká média)

Všechny údaje bez záruky! Technické změny a omyly vyhrazeny!

Bezpečnostní pokyny

Přístroj smí používat pouze poučené osoby.

Dopravujte pouze materiály bez plniva. Nezpracovávejte žádné dusíkaté ani nízkomolekulární sloučeniny uhlovodíků, agresivní kyseliny ani zásady. Sériově dodávaná tlaková hadice je jen podmíněně odolná proti působení rozpouštědel. Mají-li se často zpracovávat média s obsahem rozpouštědel, je potřeba vyměnit tuto hadici za tlakovou hadici ve kvalitě EPDM. Motory v normálním provedení nejsou chráněny proti výbuchu.

Přístroj je sériově vybaven zástrčkou s chráněnými kontakty (Schuko). Jestliže zásuvka, kterou máte k dispozici, neodpovídá této zástrčce, musí potřebné úpravy provést kvalifikovaný odborník. Spojky a přívodní vedení musí být chráněny proti odstříkující vodě. Respektujte napětí. Používejte pouze přípojky o napětí 230 V. Použití jen při technicky bezvadném stavu síťových přívodů.

Přístroj má rozsah napětí, od kterého může vzniknout nebezpečí úrazu elektrickým proudem pro lidi a zvířata. Zařízení smí přimontovat nebo demontovat pouze autorizované osoby. Stejně tak údržbu a opravy smí provádět pouze kvalifikovaní elektrikáři a autorizované odborné dílny. Provoz přístroje se uskutečňuje na vlastní zodpovědnost a nebezpečí kupujícího / uživatele.

Uvedení do provozu

1. Před každým uvedením do provozu zkontrolujte hladinu oleje. K tomuto účelu sejměte oválnou pryžovou čepičku. Olej musí být až ke značce hladiny oleje v hrdlu. V případě potřeby doplňujte pouze následující druhy olejů: FUCHS RENOLIN UNISYN CLP 150, BP ENERGOL SG 150, BP ENERSYN SG 15, SHELL TIVOLA WA nebo MOBIL SHC 629.
2. Zkontrolujte, zda sací a zpětná hadice sedí bezpečně na připojeních. Tlakovou hadici pak spojte se stříkací pistolí a čerpadlem.
3. Sací a zpětnou hadici upevněte bezpečně pomocí hadicové spony na nádrži se stříkaným materiálem. Zamezte pronikání falešného vzduchu do sacího vedení.
4. Tlakový regulační ventil (červený otočný knoflík) musí být před každým zapnutím nastaven na minimální tlak (otáčením doleva). Zvýšení tlaku by mělo probíhat během čerpání s otevřenou stříkací pistolí. Regulace tlaku na čerpadle probíhá ve třech stupních do hodnoty 6 bar.

Chcete-li se naučit techniku stříkání, při prvním uvedení do provozu doporučujeme používat k nácviku vodu.

Standardně je stříkací pistole vybavena širokou tryskou (modrá). Jakmile je operace stříkání dokončena, nastavte regulační tlak na čerpadle na minimální hodnotu. Sací hadici vytáhněte z nádrže, aby se čerpadlo mohlo vyprázdnit.

Čištění

Systém nechejte za chodu zcela vyprázdnit. Sací hadici zasuňte do nádoby s vhodným promývacím materiálem, zpětnou hadici vložte do záchytné nádoby a čerpadlo a tlakovou hadici důkladně propláchněte. Pro poslední operaci propláchnutí doporučujeme mýdlový roztok (Pril apod.). Nikdy nenechávejte dopravní médium v čerpadle, protože vzniká nebezpečí zalepení ventilů a poškození těsnění.

Pokud by čerpadlo nebylo někdy vyčištěno odpovídajícím způsobem, mohly by se hlavy ventilů přilepit k ventilovým sedlům. V takovém případě je třeba otevřít šroubení ventilů (červené hlavy šroubů po stranách skříně čerpadla očkovým nebo vidlicovým klíčem velikosti 17), hlavy uvolnit ze sedel, vyčistit, vsadit zpět a šroubení opět utáhnout rukou.

Péče a údržba

Před každou údržbou vytáhněte zástrčku ze zásuvky.

Výměnu oleje provedte každých 300 hodin plného provozu nebo jednou ročně. Otevřete kryt oleje. Přístroj otočte horní stranou dolů a olej vypusťte do vhodné nádoby. Nový olej doplňte až ke vnějšímu ukazateli hladiny oleje.

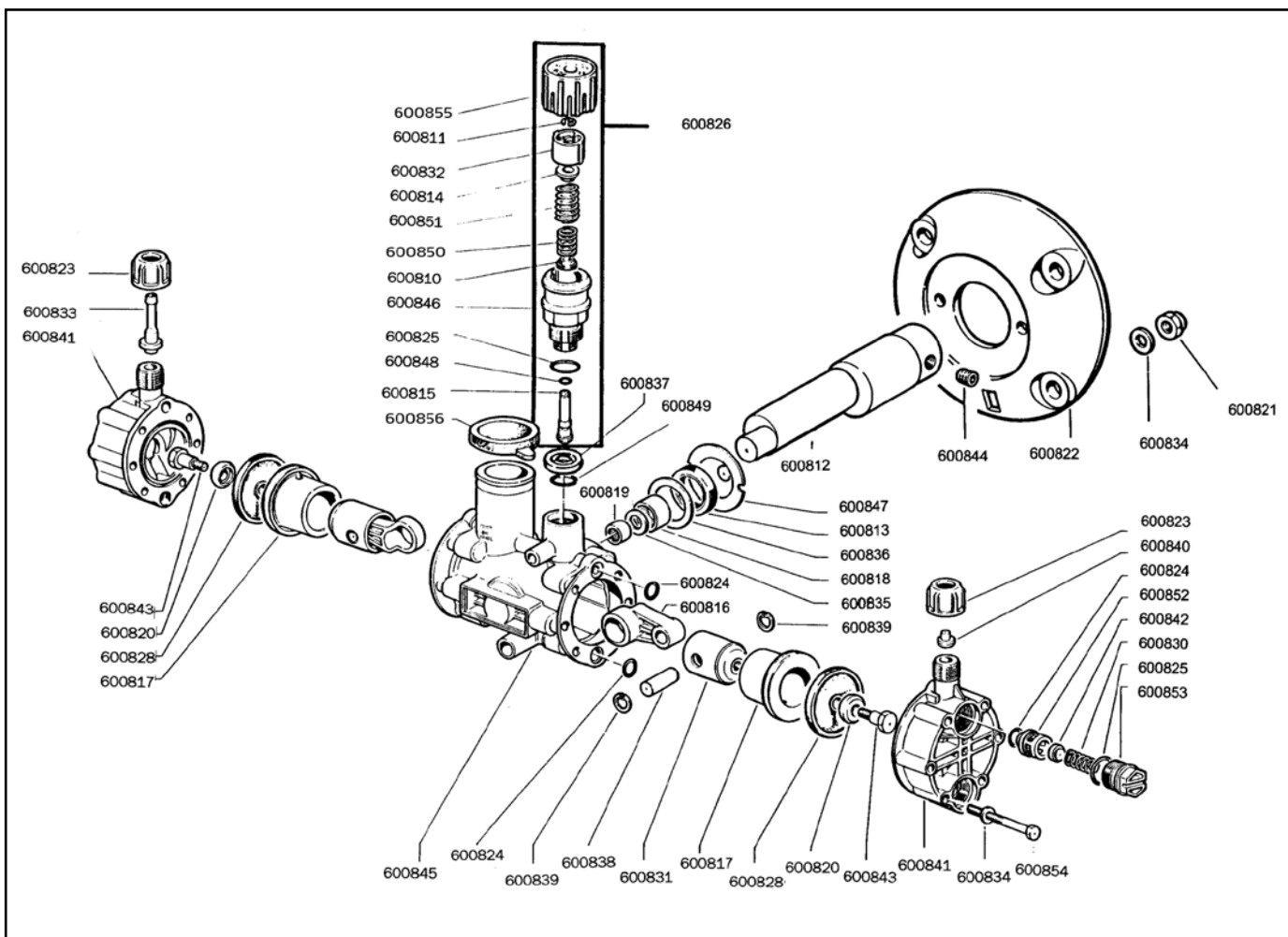
Druhy oleje viz Uvedení do provozu.

Pokud by při kontrole stavu oleje byl zjištěn vznik olejové emulze (mléčně zbarvený olej), došlo k prasknutí membrány. V takovém případě čerpadlo ihned vyprázdněte, abyste chránilo mechaniku před rezivěním nebo slepením. Poté naplňte nový olej a čerpadlo zašlete společnosti STORCH.

Hlavy ventilů, ventilová sedla a kolík ventilu k regulaci tlaku jsou díly podléhající opotřebení; k opotřebení dochází podle čerpaného materiálu (nepigmentovaná řídká média = nižší opotřebení, vápenné mléko = vysoké opotřebení). Pokud by systém již nedosahoval požadovaného pracovního tlaku, tyto díly ihned vyměňte. V takovém případě se obraťte přímo na společnost STORCH.

Přesně dodržujte směrnice profesního sdružení pro práce se stříkacími a postřikovacími zařízeními. Upozorňujeme na nutnost nosit vhodné ochranné oděvy. Proud z trysky nikdy nesmí mířit proti lidem ani proti zvířatům. Upozorňujeme na nutnost každoročního přezkoušení stříkacích a postřikovacích zařízení podle směrnice UVV.

Rozložený výkres



Seznam náhradních dílů

Obj.č.	Název
60 08 10	Kotouč úchyty – tlačná pružina
60 08 11	Rozpěrný kroužek regulačního ventilu
60 08 12	Hnací hřídel
60 08 13	Těsnění kluzného kroužku
60 08 14	Koncový díl pro regulační pružinu
60 08 15	Kolík tlakového ventilu
60 08 16	Ojnice
60 08 17	Příruba
60 08 18	Ložisko
60 08 19	Ložisko
60 08 20	Šroub membrány
60 08 21	Matice krycí příruby
60 08 22	Krycí příruba
60 08 23	Převlečná matice tlakového hrdla
60 08 24	Těsnicí O-kroužek krytu čerpadla
60 08 25	Těsnicí O-kroužek šroubení ventilu
60 08 26	Tlakový regulační ventil kompletní
60 08 55	Převlečná matice tlakového regulačního ventilu
60 08 28	Membrána
60 08 56	Kryt oleje
60 08 30	Ventilová pružina
60 08 31	Píst
60 08 32	Stupňový regulátor
Obj.č.	Název

60 08 33	Hubice k připojení tlaku
60 08 34	Podložka U
60 08 35	Rozpěrná podložka
60 08 36	Rozpěrná podložka
60 08 37	Podložka regulátoru
60 08 38	Spojovací čep
60 08 39	Rozpěrný kroužek
60 08 40	Tlaková uzavírací zátka
60 08 41	Komora čerpadla
60 08 42	Sací / výtlačná hlava ventilu
60 08 43	Šroub membrány
60 08 44	Závrtný šroub hnacího hřídele
60 08 45	Kryt čerpadla
60 08 46	Těleso tlakového regulačního ventilu
60 08 47	Rozpěrná podložka
60 08 48	Těsnicí O-kroužek regulačního ventilu
60 08 49	Těsnicí O-kroužek podložky regulátoru
60 08 50	Přítlačná pružina regulačního ventilu
60 08 51	Opěrná pružina regulačního ventilu
60 08 52	Sedlo ventilu
60 08 53	Šroubení ventilu
60 08 54	Šroub komory čerpadla

Záruka

Záruční podmínky:

U našich zařízení platí zákonné záruční lhůty 12 měsíců od data zakoupení/data faktury obchodního konečného zákazníka. Pokud jsou delší lhůty v cestě námi vypsanému prohlášení o záruce, jsou zvláště vyznačeny v návodu k obsluze příslušných zařízení.

Uplatňování:

V případě záručního příp. garančního případu žádáme, aby bylo zasláno kompletní zařízení dohromady s fakturou do našeho střediska Logisitk Center v Berka nebo do námi autorizované servisní stanice.

Kontaktujte prosím nejdříve placený hotline servis firmy STORCH: +49 (0)202 . 49 20 – 110.

Nárok na záruku příp. garanci

Nároky na záruku existují výhradně u materiálu nebo výrobní vady a také výhradně při používání přístroje v souladu s určeným účelem. Díly podléhající opotřebení nespádají do nároků na záruku. Veškeré nároky zanikají zamontováním dílů cizího původu, při nepřiměřeném zacházení a skladování a také při zřejmém nedodržování provozního návodu.

Provádění oprav

Veškeré opravy smějí být prováděny výhradně naším závodem nebo servisními stanicemi autorizovanými firmou STORCH.

Prohlášení o shodě ES

Název / adresa výstavce: STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
D - 42107 Wuppertal

Tímto prohlašujeme,
že následně uvedené zařízení na základě své koncepce a druhu konstrukce a také v provedení námi uvedeném do provozu odpovídá příslušným základním bezpečnostním požadavkům a požadavkům k ochraně zdraví směrnic ES.

Při námi neodsouhlasené změně zařízení ztrácí toto prohlášení svou platnost.

Označení zařízení: Víceúčelový postřikovač
Typ nářadí: Nízkotlaký postřikovač
Výrobek číslo: 60 08 00

Použité směrnice ES

Směrnice o strojích: 2006 / 42 / ES
Směrnice ES Elektromagnetická
slučitelnost: 2014 / 30 / EU

Použité harmonizované normy

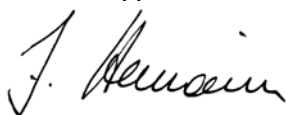
EN 292/
EN 60335-2-41

Použité národní normy a také technické specifikace

DIN VDE 530/84

Zplnomocněnec k sestavení technických podkladů:

STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6
42107 Wuppertal



Jörg Heinemann
- Jednatel -

Wuppertal, 04-2016



Art.-Nr. Bezeichnung
60 08 00 Multisprayer

Art. nr. Beschrijving
60 08 00 Multisprayer

Référence Désignation
60 08 00 Pulvérisateur multiple

N. art. Denominazione
60 08 00 Multisprayer

Art. no. Description
60 08 00 Multisprayer

Výr. č. Označení
60 08 00 Víceúčelový postřikovač



Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH

Platz der Republik 6
D-42107 Wuppertal
Telefon: +49 (0)2 02 . 49 20 - 0
Telefax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 111
info@storch.de
www.storch.de

H 002074
12-2018